

Newsletter der Gemeinde Schaan

2. Juli 2026

Unterstützung für Erdbebenopfer in Venezuela

Am 24. Juni wurde Venezuela innerhalb von 39 Sekunden von zwei Erdbeben der Stärke 7,2 und 7,5 erschüttert. Es handelte sich um die stärksten Beben, die sich dort seit mehr als einem Jahrhundert ereignet haben. Das Epizentrum lag im Norden des Landes, die Auswirkungen waren aber bis in die Hauptstadt Caracas zu spüren. Besonders schwer betroffen ist der Bundesstaat La Guaira. Tausende Gebäude – darunter Wohnhäuser, Krankenhäuser und öffentliche Einrichtungen – wurden zerstört oder schwer beschädigt. Nach aktuellem Stand kamen über 1'400 Menschen ums Leben, mehr als 3'200 wurden verletzt, zahlreiche weitere werden vermisst. Das ganze Ausmass der Katastrophe ist noch nicht absehbar. Rettungskräfte aus Venezuela und dem Ausland sind weiterhin im Einsatz und suchen nach Überlebenden.

Wie bereits bei früheren Naturkatastrophen weltweit ist es der Gemeinde Schaan wichtig, sich solidarisch mit der betroffenen Bevölkerung zu zeigen und rasch Hilfe zu leisten. Der Gemeinderat hat deshalb eine Spende von 50'000 Franken an das Liechtensteinische Rote Kreuz und Caritas Liechtenstein genehmigt. Die Mittel werden über die Schweizer Partnerorganisationen eingesetzt, die gemeinsam mit den vor Ort im Einsatz stehenden Rettungskräften Soforthilfe für die betroffene Bevölkerung leisten.

Ausbau «Im Rietacker» schreitet voran

Der Gemeinderat hat das Projekt für die nächste Ausbautetappe der Strasse Im Rietacker zwischen der Benderer Strasse und dem Coop genehmigt und den dafür notwendigen Kredit von 1,2 Millionen Franken bewilligt.

Auf einer Länge von rund 90 Metern werden die Fahrbahn und die Trottoirs neu erstellt – analog zu den bereits ausgebauten Strassen im alten Riet. Die Strasse wird rund sieben Meter breit, die Trottoirs jeweils zwei Meter. Gleichzeitig werden die Kanalisation, die Wasserleitung sowie die Beleuchtung erneuert. Mit dem Ausbau wird die Infrastruktur im Gebiet weiter modernisiert und an die heutigen Anforderungen angepasst.

Verein SpielRaum wird weiterhin unterstützt

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Verein SpielRaum für die Jahre 2026 bis 2028 erneut mit einem jährlichen Beitrag von 15'000 Franken zu unterstützen. Der Verein ist seit Ende Dezember 2023 im «Haus der Familien» beheimatet und wird von der Gemeinde Schaan bereits seit vielen Jahren finanziell gefördert. Mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten wurde der Gemeindebeitrag um 10'000 Franken erhöht.

Das Angebot des SpielRaums richtet sich an Familien mit Kindern im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren und fördert das Verständnis für die Entwicklungsschritte der Kinder. Regelmässige Weiterbildungen der Leiterinnen gewährleisten eine qualitativ hochwertige Begleitung der Familien sowie eine gute Vernetzung mit sozialpädagogischen Fachstellen.

Mit der Unterstützung würdigt der Gemeinderat den wichtigen Beitrag des Vereins zur Frühen Förderung von Kindern und zur Stärkung junger Familien. Gleichzeitig hält er fest, dass die Finanzierung des Angebots künftig breiter abgestützt werden soll, da es Familien aus allen Gemeinden Liechtensteins zugutekommt.

Schaan, 2. Juli 2026

Gemeindevorsteher Daniel Hilti